



An einen Haushalt

September 2012

## Die Pfarre Moosbrunn feierte 700-jähriges Bestandsjubiläum



Mit einem Festgottesdienst, einer Fahnenweihe und einer Ausstellung der historischen Schriften feierte die Pfarre Moosbrunn ihr besonderes Bestandsjubiläum. Beim anschließenden Pfarrheurigen im Pfarrgarten kam auch der gemütliche Teil bei strahlendem Wetter nicht zu kurz. Im Bild Bischofsvikar Dr. Rupert Stadler (Bild Mitte) nach der Weihe der restaurierten Fahne.

*Foto: Elisabeth Fürst*

Die gestaltende Kraft

volkspartei  
moosbrunn

Immer für Sie da

[www.moosbrunn.at](http://www.moosbrunn.at)

Was ist los in Moosbrunn? \* \* \* Wann? \* \* \* Wo? \* \* \* Was ist los in Moosbrunn?

DATUM	VERANSTALTUNG
6. Oktober 2012	Zivilschutz-Probealarm 12 Uhr
6. Oktober 2012	Orgelkonzert, Pfarrkirche Moosbrunn
7. Oktober 2012	Radausflug der ÖVP Moosbrunn, Treffpunkt 14.00 Uhr Schillingerwiese
12. Oktober 2012	Präsentation Halbzeitbilanz der ÖVP Moosbrunn, ab 16.00 Uhr Hauptplatz
20. - 21. Okt. 2012	Moosbrunn stellt aus, Festsaal, Kulturkreis
29. Oktober 2012	Häckseldienst ab 7.00 Uhr (Anmeldung Gemeindeamt)
1. November 2012	Friedhofsgang, Pfarre
4. November 2012	Gang zum Kriegerdenkmal, Pfarre
16. - 18. Nov. 2012	Activ-Theater der Landjugend Schwechat, Festsaal
18. November 2012	Eröffnung Rot-Kreuz-Stützpunkt
23. - 25. Nov. 2012	Activ-Theater der Landjugend Schwechat, Festsaal
24. - 25. Nov. 2012	Adventmarkt der Bastelrunde, Pfarrsaal
25. November 2012	Konzertwertung in Gramatneusiedl, Musikverein Moosbrunn
1. Dezember 2012	Kirchenkonzert des Musikvereins, Pfarrkirche Moosbrunn
7. Dezember 2012	Adventfeier des Gesangvereins, der Volksschule und dem Hort, Festsaal
13. Dezember 2012	Seniorenweihnachtsfeier des Seniorenbundes, Pfarrsaal
16. Dezember 2012	Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde, Festsaal
22. Dezember 2012	Weihnachtsfeier des SC Moosbrunn, Festsaal
25. Dezember 2012	Weihnachtshochamt, Pfarrkirche

Sämtliche Jahrestermine auch auf der Homepage der ÖVP Moosbrunn unter [www.moosbrunn.at](http://www.moosbrunn.at)

## TERMINE ABFALLENTSORGUNG

**Gelber Sack \* \* \* Biotonne \* \* \* Altpapier \* \* \* Restmüll \* \* \* Wertstoffsammlung**

**ASZ Fuchsenhügel ( April - November )  
jeden Samstag 8.30 - 12.30 Uhr**

- 3. Okt. 2012 Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr
- 4. Okt. 2012 Restmüll-Großraumtonne,  
Restmüll und Biotonne
- 9. Okt. 2012 Altpapier und Gelbe Tonne
- 11. Okt. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
- 18. Okt. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
- 25. Okt. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
- 31. Okt. 2012 Restmüll-Großraumtonne, Biotonne,  
Restmüll und Gelber Sack
- 6. Nov. 2012 Gelbe Tonne
- 7. Nov. 2012 Altpapier-Großraumtonne
- 7. Nov. 2012 Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr

**ASZ Fuchsenhügel ( Dezember - März )**

**1. + 3. Samstag im Monat 8.30 - 12.30 Uhr**

- 8. Nov. 2012 Restmüll-Großraumtonne
- 15. Nov. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
- 22. Nov. 2012 Restmüll-Großraumtonne
- 29. Nov. 2012 Restmüll-Großraumtonne,  
Restmüll und Biotonne
- 4. Dez. 2012 Altpapier und Gelbe Tonne
- 5. Dez. 2012 Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr
- 6. Dez. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Gelber Sack
- 13. Dez. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
- 20. Dez. 2012 Restmüll-Großraumtonne
- 28. Dez. 2012 Restmüll-Großraumtonne,  
Restmüll und Biotonne

**MIT UNS GUT INFORMIERT**

Liebe Moosbrunnerinnen!  
Liebe Moosbrunner!

Die Sommerferien liegen bereits ein Monat hinter uns und der schulische und berufliche Alltag ist wieder eingeleitet. Mitten in diesen zurückliegenden Sommermonaten gab es von der Bürgerliste eine Aussendung, in der es zu diversen massiven Kritikpunkten in Richtung ÖVP kam. Im besagten Flugblatt wurden Fakten bewusst falsch dargestellt, bzw. mit Halbwahrheiten gearbeitet, um ein negatives Bild von der Gemeindeführung entstehen zu lassen. Ich möchte dabei ein Beispiel herausgreifen:

Anschuldigung betreffend einer Kostenexplosion beim Umbau des alten Feuerwehrhauses zu einem Rettungsstützpunkt von € 70.000,- auf € 150.000,-.

Um diese Zahlen ins rechte Licht rücken zu können, ist es von Bedeutung, die Chronologie zu kennen. Im Dezember 2011 wurde der **Voranschlag 2012 auch mit den Stimmen der Bürgerliste genehmigt**, wobei es in der gleichen Sitzung auch einen **einstimmigen Beschluss für die Unterbringung des Roten Kreuzes im alten Feuerwehrhaus** gab. Ebenso gab es einen **einstimmigen Beschluss für die Durchführung einer Baukostenermittlung**. Da zu diesem Zeitpunkt nicht einmal ansatzweise die zu erwartenden Kosten feststanden, wurde für die erforderlichen Umbauten lediglich ein Teilbetrag von € 70.000,- im Voranschlag reserviert, damit mit den Arbeiten zeitgerecht begonnen werden konnte und dafür auch im Budget eine Deckung bestand. Es wurden die Mandatare damals ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass es sich hier nicht um die gesamten Baukosten handelt. Die von allen Fraktionen beauftragte anschließende Kostenermittlung ergab schlussendlich zu erwartende **Umbaukosten von**

€ 150.000,-, die in der Gemeinderats-sitzung vom 14.3.2012 **ebenfalls im Gemeinderat einstimmig genehmigt** wurden. Nachdem die errechneten Baukosten bekannt waren, wurde in der Gemeinderatssitzung am 20. Juni 2012 ein **Nachtragsvoranschlag** behandelt, wo genau diese **Baukosten eingearbeitet** worden sind. Dieser **Nachtragsvoranschlag wurde ebenfalls einstimmig beschlossen**. Zu bemerken wäre, dass man bei Umbauarbeiten von Altgebäuden immer wieder auf nicht vorhersehbare Situationen stößt, die vorher nicht berücksichtigt werden und daher zu einer empfindlichen Verteuerung führen können. Trotzdem werden bei diesem Bauvorhaben die ermittelten Kosten mit ziemlicher Sicherheit eingehalten werden.

So wie in diesem Fall, zieht sich die populistische Vorgangsweise der Bürgerliste wie ein roter Faden durch viele Themenbereiche. Man könnte mittlerweile Bände über die oftmals (vorsichtig ausgedrückt) unsachlichen bzw. rein taktischen Vorgehensweisen schreiben.

So auch die Auftragsvergabe der Damenbrücke:

Hier berichtete die Bürgerliste, dass die Brücke „Dank aufgeblasener Ausschreibung € 104.760,- kostet, obwohl ein ortsansässiger Baumeister den Neubau um einen Gesamtpreis von € 76.200,- anbot“.

Hier ist festzustellen, dass es sich bei diesem sogenannten Anbot lediglich um eine unaufgefordert am Gemeindegemeindeamt abgegebene Kostenschätzung handelte, bei der etliche Positionen vom erforderlichen Auftragsumfang nicht beinhaltet waren. Aufgrund des bestehenden Vergabegesetzes war die Gemeinde verpflichtet eine Ausschreibung durchzuführen, wo die Moosbrunner Baumeisterfirma mit angeboten hat und im Verhandlungsverfahren letztendlich um die bereits voran erwähnten



Bürgermeister Gerhard Hauser

€ 104.760,- inkl. MwSt. als Billigstbieter den Zuschlag erhalten hat. Hierin waren dann auch alle erforderlichen Positionen ausgewiesen.

Man könnte fast meinen, wir stecken mitten in einem Gemeinderatswahlkampf, wo es oftmals zu polemischen und teils auch untergriffigen Anschuldigungen kommt. Mir persönlich tut es wirklich leid, dass es im Gemeinderat Mandatare gibt, die offensichtlich nur das eigene Vorwärtskommen und nicht das Wohl der Gemeinde Moosbrunn im Fokus haben. Ich hoffe trotzdem, dass es zukünftig wieder eine sachlichere Zusammenarbeit im Gemeinderat geben wird.

Hochachtungsvoll

Ihr

Gerhard Hauser

### Impressum:

Medieninhaber:  
Volkspartei Niederösterreich,  
3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;

Herausgeber und Redaktion:  
Volkspartei Moosbrunn,  
GPO Vbgm. Ing. Robert Huber,  
Hans Kolm-Gasse 14,  
2440 Moosbrunn;

Verlagsort: 2440 Moosbrunn;  
Herstellungsort: 2320 Schwechat

## Spatenstich Reihenanlage Hintere Ortsstraße

Am 6. September 2012 erfolgte der Spatenstich für die Reihenanlage in der Hinteren Ortsstraße. In Anwesenheit von unserem hochwürdigen Herrn Pfarrer **Mag. Johannes Wilfling**, Landesrat **Mag. Karl Wilfling**, Direktor **Walter Mayr** von der WET, Bgm. **Gerhard Hauser**, Vbgm. **Ing. Robert Huber**, Vertretern der Baugesellschaft Schaffer-Bau und geladenen Gästen erfolgte der offizielle Startschuss für den Bau der Wohneinheiten. Musikalisch wurde der Festakt durch den Musikverein Moosbrunn umrahmt. Zwischen den Zufahrten zum Florianiring entsteht nunmehr eine geförderte Reihenanlage mit 12 hochwertigen und modernen Wohneinheiten. Moosbrunner Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen haben bei der Vergabe ein Vorzugsrecht. Personen, die ihr Ansuchen an das Gemeindeamt und an die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft WET übermittelt haben, werden demnächst zu einem Informationsgespräch eingeladen, wo sämtliche Details und auch finanzielle Rahmenbedingungen bekannt gegeben werden.



v.l.n.r.: Dir. Walter Mayr, Landesrat Mag. Karl Wilfling, Bgm. Gerhard Hauser, Vizebgm. Ing. Robert Huber

## Ökoförderung der Gemeinde

Die Ökoförderung der Gemeinde Moosbrunn war bisher an die Fördermodalitäten der NÖ Landesregierung gekoppelt. Durch Änderung der Landesförderungen konnten seitens der Gemeinde seit dem Vorjahr keine Fördermittel an Moosbrunner ausbezahlt werden. Um auch zukünftig unsere Bürger bei der Installation von Photovoltaikanlagen, Solaranlagen und Wärmepumpen, bei einem Heizkesseltausch (Wechsel auf Pellets- oder Hackschnitzelheizung oder Holzvergaserkessel mit Lamdasonde), sowie bei einem Fernwärmeanschluss unterstützen zu können, wurden in der letzten Gemeinderatssitzung die Bestimmungen



geändert. Durch einen Fixbetrag wird zukünftig die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit € 500,-, die Errichtung einer Solaranlage mit € 400,-, die Installation einer Wärmepumpe mit € 200,-, ein Heizkesseltausch mit € 500,- und ein Fernwärmeanschluss mit € 500,- von der Gemeinde unterstützt. Sollten bereits installierte Anlagen noch nicht von der Gemeinde gefördert worden sein ist es möglich, rückwirkend auch für diese Anlagen eine Förderung zu erhalten, sofern sie nicht älter als 5 Jahre sind. Die genauen Förderrichtlinien sind über das Gemeindeamt erhältlich. Die Auszahlung der Fördergelder erfolgt ab Februar 2013.

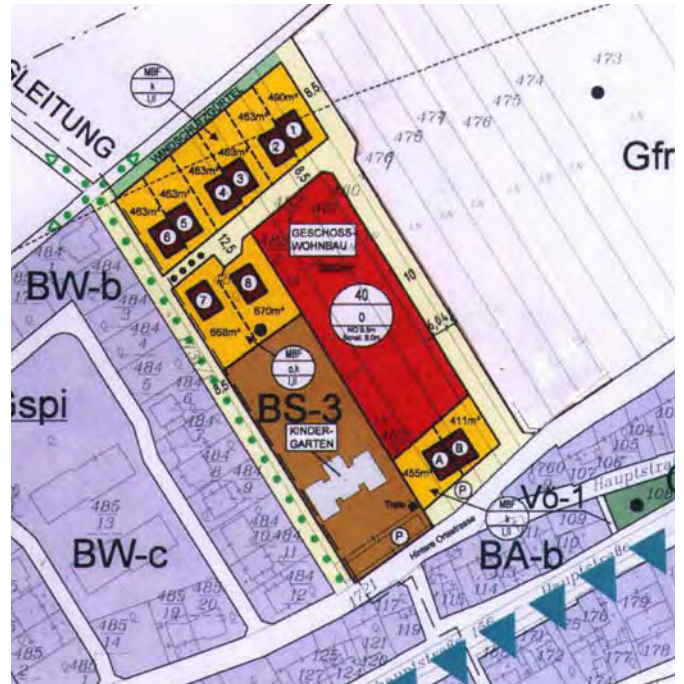
## Ehrennadel als neue Ehrung

In Moosbrunn gab es bisher als einzige Auszeichnung die in der Gemeindeordnung vorgesehene Verleihung der „Ehrenbürgerschaft“. Diese Auszeichnung wird aufgrund ihrer Besonderheit nur in äußerst seltenen Fällen vergeben. Um eine weitere Möglichkeit einer Ehrung verdienter Bürger vornehmen zu können, wurden vom Gemeinderat in der letzten Gemeinderatssitzung Richtlinien über die Verleihung einer „Goldenen Ehrennadel“ beschlos-

sen. Diese Auszeichnung sollen Personen erhalten, die sich über einen längeren Zeitraum durch persönliches Engagement in besonderer Weise für die Gemeinde Moosbrunn verdient gemacht haben. In der Richtlinie ist vorgesehen, dass Bürger einstimmig vom Gemeindevorstand dem Gemeinderat zur Ehrung vorgeschlagen werden. Die Richtlinie wurde mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ mehrheitlich beschlossen, die Bürgerliste stimmte dagegen.

## Umwidmung Gemeindegrundstück

Neben dem Kindergarten befindet sich ein Gemeindegrundstück, das nunmehr in Bauland-Wohngebiet umgewidmet werden soll. Mit der Ausarbeitung eines Konzeptes wurde der Bauausschuss befasst, der seinen Vorschlag nach eingehender Beratung dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorlegte. In der Sitzung vom 17. September 2012 beschloss der Gemeinderat das vorgelegte Konzept zur Umwidmung. Mit der Umsetzung des Vorhabens wurde **Dipl.-Ing. Karl Siegl** als beauftragter Raumplaner betraut. Nach Ausarbeitung der erforderlichen Pläne und Umwidmung durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Raumordnung, stehen mehrere Baugründe und ein Bereich für eine Wohnhausanlage zur Verfügung. Die lang geübte Praxis der bevorzugten Vergabe der Baugründe an Moosbrunner Bürger soll hier fortgesetzt werden. Ansuchen werden nach dem Einlangen am Gemeindeamt gereiht – eine Vergabe erfolgt nach stattgefundener Baulanderschließung.



*Ein Grobkonzept der vorgesehenen Aufschließung als Diskussionsgrundlage für weitere Planungen*

## Besprechung Naturlehrpfad

Am 13. September 2012 traf sich eine kleine Personengruppe im Sitzungssaal der Gemeinde, um das Projekt Naturlehrpfad erstmalig zu besprechen. Unter fachlicher Begleitung von Landschaftsplaner **Dipl.-Ing. Walter Kirchler** besprach man verschiedene Möglichkeiten zur Realisierung des ins Auge gefassten Projektes. Ziel des Vorhabens wird es sein, nicht nur un-

terschiedliche Pflanzen am Lehrpfad zu zeigen, sondern auf die örtlichen Besonderheiten zu verweisen. Auch der gesundheitliche Aspekt soll nicht zu kurz kommen. Schautafeln und ein „Insektenhotel“ sollen den Lehrpfad abrunden. Die Einladung an die Bevölkerung an dem Projekt mitzuwirken, erfolgt nach Einholung der erforderlichen Informationen.

## Start Wohnbauprojekt „Generationenwohnen“ neben der Feuerwehr

Wie bereits berichtet wurde von Bürgermeister **Gerhard Hauser** mit mehreren Wohnbauträgern Kontakt aufgenommen, um das Wohnbauprojekt neben der Feuerwehr starten zu können. Drei Entwürfe verschiedener Architekten sind am Gemeindeamt eingelangt, die vom Bauausschuss begutachtet und durchbesprochen wurden. Nach eingehender Diskussion legte der Ausschuss dem Gemeinderat in der letzten Sitzung eine Empfehlung vor. In der Gemeinderatssitzung einigte man sich auf den Planungsvorschlag der Wohnbaugesellschaft „Alpenland“. Bürgermeister Hauser wurde vom Gemeinderat beauftragt

weitere Gespräche mit dem Wohnbauträger hinsichtlich der Realisierung zu führen. Um ein kostengünstiges Wohnen zu ermöglichen, wird der Baugrund für die Wohnungserrichtung von der Gemeinde über einen Baurechtsvertrag dem Wohnbauträger zur Verfügung gestellt. Dadurch bleibt auch das Vergaberecht bei Mieterwechsel bei der Gemeinde Moosbrunn. Ebenso werden von unserem Gemeindeoberhaupt Gespräche mit den zuständigen Regierungsmitgliedern der Landesregierung geführt, um durch Erhalt von Wohnbaufördermitteln die Wohnungskosten zusätzlich preiswert halten zu können.

## Sanierungsmaßnahmen im Festsaal

Der mittlerweile etwas in die Jahre gekommene, aber noch immer sehr ansprechende Festsaal unserer Gemeinde bedurfte in den letzten Monaten einiger Sanierungsmaßnahmen, um seiner Aufgabe auch zukünftig gerecht zu werden. So wurden im heurigen Frühjahr Feuchtigkeitsschäden des alten Mauerwerks durch die ortsansässige Baufirma **Ing. Höller** saniert. Notwendige Malerarbeiten konnten von unseren Gemeindearbeitern in Eigenregie ausgeführt werden, wodurch erhebliche Kosten gespart wurden. Auch einige Komponenten der Tonanlage (Lautspre-

cher) mussten ausgetauscht werden. Mischpult, Verstärker und Mikrofonempfänger wurden in ein Rack eingebaut, um eine einfachere Verwendung zu ermöglichen. Das Rack stellte GGR **Dipl.-Ing. Herbert Stefl** kostenlos zur Verfügung. Ein Dankeschön an den initiativen Gemeindevorstand. Leider mussten auch die Bühnenvorhänge ausgetauscht werden, da das Gewebe der alten Vorhänge altersbedingt an etlichen Stellen zerrissen war. Nach all diesen Maßnahmen ist unser Festsaal für kommende Veranstaltungen wieder bestens gerüstet.

## Ankündigung Eröffnung Stützpunkt Rotes Kreuz

Die Umbauarbeiten für den Rot Kreuz Stützpunkt im sogenannten „alten Feuerwehrhaus“ schreiten zügig voran und werden demnächst abgeschlossen sein. Am Sonntag, den 18. November 2012 erfolgt die feierliche Eröffnung der Außenstelle des Götzendorfer Roten

Kreuzes in unserer Gemeinde. Geplant ist ein Festgottesdienst mit anschließender Segnung des Gebäudes und Besichtigung der Räumlichkeiten. Merken Sie sich diesen Termin vor – eine gesonderte Einladung wird Ihnen von der Gemeinde übermittelt.

# PERSONELLES

## Ableben Franz Eichenseder



Völlig unerwartet starb **Franz Eichenseder** am 29. Juni 2012 im Alter von 64 Jahren. Er war seit 1.3.1988 im Gemeindedienst tätig und trat mit 1. März 2006 in die Altersteilzeit. Franz Eichenseder war passionierter Freizeitgärtner,

wobei er seine Liebe zu Garten und Natur mit seiner beruflichen Tätigkeit im Gemeindedienst vereinen konnte. In unserem Ort war er für die Grünraumpflege und auch als Friedhofswart tätig. Er verfasste mit Begeisterung diverse Gedichte. Seine humorvolle Art und seine Schlagfertigkeit kamen ihm dabei zugute. So entsprang seiner Feder auch die Moosbrunner Hymne (siehe letzte Seite).

## Erich Mikulasek feierte 80. Geburtstag

**Erich Mikulasek**, einer der ganz eifrigen Mitglieder des ÖVP-Seniorenbundes feierte am 19. September 2012 einen runden Geburtstag. Kaum zu glauben, dass er bereits 80 Jahre geworden ist. Zu dem Jubiläum gratulierten Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebürgermeister **Ing. Robert Huber**. Erich Mikulasek war von 1996 bis 2000 Obmann des örtlichen Seniorenbundes und ist auch heute noch eifrig bei vielen Veranstaltungen als Helfer und in der Funktion des SB-Obmannstellvertreters tätig. Die Redaktion wünscht dem rüstigen Pensionist alles Gute zu seinem Jubiläum.



## Bodenmarkierungen neu

Rechtzeitig vor Schulbeginn wurde die Erneuerung der Bodenmarkierungen von Bgm. **Gerhard Hauser** in Auftrag gegeben. Randmarkierungen, Tempobremsen und andere schlecht sichtbare Markierungen wurden erneuert. Am Altstoffsammelzentrum Fuchsenhügel gibt es nunmehr neue Markierungen, die bei der Anlieferung von Altstoffen einen reibungsloseren Ablauf ermöglichen.



## Top-Jugendticket

Auf Initiative des Landes Niederösterreich gibt es ab dem Schuljahr 2012/13 in der Ostregion (Wien, Niederösterreich und Burgenland) das so genannte „Top-Jugendticket“. Schüler und Lehrlinge bis zum 24. Lebensjahr erhalten zum Preis von € 60,- eine Jahresnetzkarte, wo sie auf allen Strecken und an allen Tagen fahren können (Fahrt auf allen Verbundlinien in NÖ, Wien und Bgld. auch am

Wochenende und in den Ferien). Neben dem Top-Jugendticket gibt es nach wie vor das bereits bestehende Jugendticket zum Preis von € 19,60 für Fahrten an Schultagen von Wohn- zum Ausbildungsort. Erhältlich bei allen Verkaufsstellen, wie z.B. Bahnhofschaltern oder Automaten, sowie über den Webshop vom Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) unter [www.vor.at](http://www.vor.at) und den Wiener Linien.

## Aktion Schutzengel

Am 4. September 2012 fand die schon seit vielen Jahren bewährte Aktion "Schutzengel" unseres Landeshauptmannes **Dr. Erwin Pröll** für die Moosbrunner Volksschule und den Kindergarten statt. Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Vizebgm. **Ing. Robert Huber** verteilten an die Kinder reflektierende Schlüsselanhänger und Gewinnspielkarten. Voriges Jahr konnte die Volksschule Moosbrunn die Auszeichnung zur "Schutzengel-Volksschule" gewinnen, die Kinder sowie die Lehrerinnen erhielten je ein Schutzengel-Leiberl. Flankiert wird die Aktion durch Verkehrshinweistafeln für die Straßenverkehrsteilnehmer im direkten Bereich der jeweiligen Gebäude. Somit wer-

den die Lenker nach der Ferienzeit wieder auf die Kinder sensibilisiert.



## Zivilschutz Probealarm

Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm erfolgt in ganz Österreich am 6. Oktober mittags. Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen. Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Sirenen-Alarmsystem. Mit ca. 8.100 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall prompt gewarnt und alarmiert werden.

Nachstehend in Kurzform die Bedeutung der Signale: Sirenenprobe: 15 Sekunden Auf/Ab. Warnung: 3 Minuten gleich bleibender Dauerton bedeutet „Herannahende Gefahr!“ – Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet [www.orf.at](http://www.orf.at) einschalten; Verhaltensmaßregeln beachten. Alarm: 1 Minute Auf- und Ab-Heulton heißt „Gefahr“, Schutzräume aufsuchen und ORF-Information befolgen. Entwarnung: 1 Minute gleich bleibender Dauerton.

## Moosbrunn beim KilometerRADLn wieder Bezirksieger

Die Aktion „KilometerRADLn“ 2012 ist zu Ende. Knapp 1.300 RadlerInnen aus 258 Gemeinden in ganz Niederösterreich haben teilgenommen. Auch bei uns beteiligten sich wieder viele Gemeindeglieder an der Aktion, weshalb die Gemeinde Moosbrunn – so wie im vorigen Jahr - die



„RADLaktivste Gemeinde im Bezirk“ war und somit den 1. Preis im Bezirk Wien-Umgebung mit 3.194 eingetragenen „RADLkilometern“ gewann. Die drei eifrigsten Radfahrer in der Gemeindegliederwertung wurden auch heuer im Zuge einer Gratulation durch die Gemeindeführung beglückwünscht. Da diesmal auch Bürgermeister **Gerhard Hauser** unter den besten Radlern im Ort war, übernahm die Gratulation Vbgm. **Ing. Robert Huber**. Die Auswertung erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Platz Bgm. **Gerhard Hauser** mit 769 km.
2. Platz **Katharina Tauber** mit 700 km,
3. Platz **Alfred Tauber** mit 650 km.

Die nunmehr zweimalige Führung unserer Gemeinde im Bezirk beweist, dass das Alltagsradln bei uns einen hohen Stellenwert hat und Umweltschutz tatsächlich gelebt wird.

## Jausenboxen zur Abfallvermeidung

Am Dienstag, den 11. September 2012 besuchten der Obmann des Abfallverbandes (AWS) und Vizebürgermeister von Schwechat, **Gerhard Frauenberger**, der Geschäftsführer des AWS **Jürgen Maschl** und die Abfallberaterin **Dipl.-Ing. Monika Kirchmeyer** sowie Bürgermeister **Gerhard Hauser** im Beisein von Direktorin **Eva Indrak** und Lehrerin **Claudia Höller** unsere Volksschule und verteilten unter den „Taferlklasslern“ Jausenboxen und Obst. Ziel dieser Aktion ist, die Kinder gleich zu Beginn ihrer Schulzeit Richtung Abfallvermeidung zu sensibilisieren, denn durch die Verwendung der Jausenboxen können beträchtliche Mengen Verpackungsmaterial vermieden werden. Wie am Foto ersichtlich, nahmen die Kinder begeistert ihre Geschenke entgegen.



*hinten v.l.n.r.: Claudia Höller, Vizebgm. Gerhard Frauenberger, Bgm. Gerhard Hauser, Dipl.Ing. Monika Kirchmeyer, Dir. Eva Indrak und vorne die Kinder der ersten Volksschulklasse.*  
*Foto: Rudolf Schmied*

**Ankündigungen** ↓ ↓ ↓

**Ankündigungen** ↓ ↓ ↓

**Ankündigungen**

## Brunnlustpflege am 10. November 2012

Wie schon seit einigen Jahren, erfolgt auch heuer wieder ein Pflegeeinsatz in der Brunnlust, um das Niedermoor in seinem ökologisch hochwertigen Zustand erhalten zu können. Schon des öfteren waren dabei über 40 Helfer beteiligt. Pflanzen werden händisch gemäht und das Mähgut manuell aus der Kernzone des Naturdenkmals herausgetragen. Dadurch soll eine

Verbuschung verhindert und seltene Pflanzen erhalten werden. Der Naturschutzbund bittet um möglichst zahlreiche Teilnahme. Treffpunkt ist am Samstag, den 10. November 2012 um 10 Uhr beim Cafe **Rosenblattl**. Von dort fährt man gemeinsam zur Brunnlust. Beim Mitmachen unbedingt wasserdichtes Schuhwerk (Gummistiefel) und Handschuhe mitnehmen.



## Der Traum eines österreichischen Reservisten

Gemeinsam mit dem Musikverein Gramatneusiedl wurde vom Musikverein Moosbrunn das große militärische Tongemälde „Der Traum eines österreichischen Reservisten“ von **Carl Michael Ziehrer** am 31. August 2012 in Gramatneusiedl und am 8. September am Hauptplatz von Moosbrunn aufgeführt. In diesem Stück beschreibt der Komponist musikalisch die Geschichte eines Dorfschmiedes, der nach einem arbeitsreichen Tag einschläft und im Traum seine Soldatenzeit mit all ihrem Glanz und Manöverzauber erlebt. Das musikalische Geschehen wird mit Wasserrauschen, Schmiedegehämmer, Vogelgezwitscher, Glockengeläute, Signalen, Kommandos und Schlachtenlärm untermalt. Eine besondere Bereicherung war die „Königliche Eisenstädter Schützengesellschaft“, die während der Aufführung aufmarschierte

und eine Ehrensalve schoss. Die vielen Zuhörerinnen und Zuhörer waren vom Stück, dem Ambiente und natürlich von der Interpretation des Stückes beeindruckt und begeistert. Eine gelungene Zusammenarbeit der Musikvereine Gramatneusiedl und Moosbrunn, die gezeigt hat, wie schön es sein kann, gemeinsam zu musizieren.



## Gesangverein Moosbrunn - Gottesdienstgestaltung in Tschechien

Der Gesangverein Moosbrunn konnte im Frühjahr neben der Teilnahme am Wertungssingen des Chorverbandes für NÖ und Wien eine Reihe von erfolgreichen Auftritten verbuchen. Das erste Halbjahr beendete der Verein mit seinem

traditionellen Ausflug, der dieses Mal nach Olmütz in Tschechien führte. Dabei durften die Sänger/innen am Sonntag einen Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Svaty Kopecek gestalten. Dieser in Böhmen sehr bekannte Wallfahrtsort liegt nur wenige Kilometer außerhalb von Olmütz. Der ortsansässige Kaplan **Ambrosius Samal** gestaltete die Messe in tschechisch und es kamen einige Gesänge der „Messa breve“ von **Charles Gounod** sowie dem Aufführungsort entsprechend eine Reihe von Marienliedern zum Vortrag. Der Gesangverein wurde dabei wieder einmal der Rolle eines würdigen Kulturvertreters seiner Heimatgemeinde gerecht. Für den Herbst darf Sie der Verein ganz herzlich zum Schwechater Chorkonzert am Sonntag, den 21. Oktober 2012, im Multiversum Schwechat sowie zur Adventfeier mit der Volksschule Moosbrunn am Freitag, den 7. Dezember 2012, im Gemeindefestsaal einladen.



## Ehrung Musikverein

Am 27. Juni 2012 erhielt der Musikverein Moosbrunn den „Ehrenpreis des Landeshauptmannes von NÖ in Silber“. **Dr. Erwin Pröll** überreichte persönlich im Festsaal von Krems im Zuge eines Festaktes die Auszeichnung an Bezirkskapellmeister **Peter Kreuz** und **Bernhard Czachs** im Beisein von Bürgermeister **Gerhard Hauser** und dem Landesobmann des NÖ Blasmusikverbandes **Peter Höckner**. Mit der Ehrung werden Blasmusikkapellen ausgezeichnet, die an Marsch-, Konzert-, und Kammermusikbewertungen teilgenommen haben und einen entsprechenden Erfolg aufweisen können.



v.l.n.r.: Peter Kreuz, Bernhard Czachs, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. Gerhard Hauser, Landesobmann Peter Höckner

Ankündigungen



Ankündigungen



Ankündigungen



## Musikverein: Kirchenkonzert

Am 1. Dezember 2012 findet in der Pfarrkirche das traditionelle Kirchenkonzert des Musikvereins Moosbrunn statt.

## Adventmarkt

Der Adventmarkt der Moosbrunner Bastelrunde findet heuer am 24. und 25. November 2012 im Pfarrsaal statt. Wie schon in den vergangenen Jahren unterstützen die Bastelfrauen die Pfarre Moosbrunn finanziell.

## Schach-Treff

Der Moosbrunner **Karl Kollmann** würde gerne einen „Schach-Treff“ in unserer Gemeinde organisieren, bei dem sich interessierte Schachspieler regelmäßig zu Spielnachmittagen zusammenfinden. Angedacht ist vorerst eine Zusammenkunft an jedem 1. und

3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, wobei für Berufstätige auch andere Zeiträume vorstellbar wären. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer 0664 / 9214047 oder unter der e-Mail-Adresse [karl.kollmann@ueiv.at](mailto:karl.kollmann@ueiv.at) an den Organisator.

# GEWERBE

## Eröffnung Gasthaus „Orchideenstüberl“

Nachdem das Gasthaus „Zum Moosbrunner“ voriges Monat seine Pforten schloss, konnte vom Besitzer sehr schnell eine neue Pächterin gefunden werden. **Regina Unger** wird das Gasthaus in der Hauptstraße 77 übernehmen und unter der

Bezeichnung „Orchideenstüberl“ am Montag, den 1. Oktober 2012 erstmalig öffnen. Die Namensgebung hat auch einen Bezug zu unserem Ort, da in den botanisch wertvollen Feuchtwiesen in Moosbrunn seltene Orchideenarten vorzufinden sind.



Voller Garten am Samstag mit dem Musikverein Moosbrunn bei bestem Kirtagswetter. Im Bild Bgm. Gerhard Hauser sowie Bezirkskapellmeister Peter Kreuz, das Feuerwehrkommando und die polnische Gastfeuerwehrgruppe



Am Sonntag spielte die Trachtenkapelle Trautmannsdorf, gefolgt von Franz Posch mit seinen Innbrügglern (im Bild).

## 700 Jahre Pfarre Moosbrunn (siehe Titelbild)

1312 wurde die Pfarre Moosbrunn als selbständige Pfarre dem Stift Melk einverleibt (daher auch der „Melker Schlüssel“ in unserem Wappen). Um diesen Anlass würdig zu feiern, gab es am 9. September 2012 ein großes Pfarrfest. Bei herrlichem „Kaiserwetter“ empfing die Moosbrunner Bevölkerung mit musikalischer Begleitung durch den Musikverein Moosbrunn Bischofsvikar **Dr. Rupert Stadler** am Kirchenvorplatz, der anschließend gemeinsam mit Pfarrer **Mag. Johannes Wilfling** den Festgottesdienst zelebrierte. Gestaltet wurde

die Messe von den Volksschulkindern und dem Gesangverein Moosbrunn. Nach der hl. Messe erfolgte die Segnung der neu restaurierten Kirchenfahne. Aus Anlass des Jubiläums gab es auch eine Ausstellung im Proberaum des Gesangvereins zu besichtigen, wo viele geschichtliche Fakten und historische Bücher präsentiert wurden. Die Exponate werden auch im Zuge einer Sonderausstellung bei „Moosbrunn stellt aus“ am 20. und 21. Oktober

im Festsaal nochmals präsentiert. Im wunderschönen Ambiente des Pfarrgartens erfolgte dann der gemütliche Teil des Festes. Bewirtung, Schätzspiel, musikalische Unterhaltung durch den Musikverein, eine Vorführung des Moosbrunner Tanzkreises, der Verkauf von Jubiläumsweingläsern und Süßigkeiten mit dem Kirchenmotiv ließen die Gäste teils bis in die Nacht dieses besondere Jubiläum bei großartiger Stimmung feiern. Die Redaktion gratuliert zu diesem gelungenen Fest, das nur durch Hilfe der vielen Beteiligten möglich war.



Ankündigungen



Ankündigungen



Ankündigungen

## Erntedank mit Fahrzeugweihe

Am Sonntag, den 30. September 2012 findet das Erntedankfest statt. Die Erntedankkrone wird bei Schönwetter im Pfarrgarten gesegnet, im Anschluss wird die hl. Messe in der Pfarrkirche gefeiert. Am Hauptplatz besteht danach

die Möglichkeit, sein Fahrzeug segnen zu lassen. Der Musikverein Moosbrunn veranstaltet je nach Wetterlage im Pfarrgarten oder Pfarrsaal einen Frühschoppen mit musikalischer Begleitung.

## Orgelkonzert in der Pfarrkirche Moosbrunn

Am Samstag, den 6. Oktober 2012 findet um 19.00 Uhr bereits zum zweiten Mal ein Orgelkonzert in unserer Pfarrkirche statt. Dieses Konzert wird von unseren Organisten **Markus Kastner**, **Carmen Ebner** sowie von **Martha**

**Herrmann** gestaltet. Zwischen den Stücken moderiert wieder **Josef Redl** mit verbindenden und erklärenden Worten zu den einzelnen Werken. Wir dürfen Sie dazu schon heute sehr herzlich einladen.

## SC Moosbrunn

Der SC Moosbrunn hat während der Sommerpause eine große Sportplatzsanierung in Angriff genommen. Die unbedingt notwendige Platzsanierung konnte mit großem Aufwand zufriedenstellend erledigt werden. Leider sind Probleme wie Maulwurf- und Wühlmausplagen nicht wirklich in den Griff zu bekommen, dadurch sind immer wieder laufend Sanierungen notwendig. Weiters konnten mit großer Unterstützung von Baumeister **Höller** neue Fenster im Kabinenbereich angeschafft und eingebaut werden. Ein großer Dank geht auch an die Gemeinde Moosbrunn, die Firma **Blahe** und **Andreas Stummer**, die Firma **ZPS**

- Werbemittel aus Türitz, die Firma **YMMD**-Werbeagentur und viele freiwillige Helfer. Besuchen Sie den Sportplatz und überzeugen Sie sich! Im Frühjahr hat der SC Moosbrunn für die Kindergarten-Kinder ein „Schnuppertraining“ veranstaltet. Dabei haben viele Kinder Begeisterung an Sport, Bewegung und natürlich auch an Fußball gezeigt. Daher würde sich der SC Moosbrunn und der neue Trainer **XXXX XXXXX** sehr freuen, wenn Sie und Ihr(e) Kind(er) immer am Dienstag um 17.00 Uhr kommen könnten. Kontakt: U7 Trainer **XXXXXX**, Tel. **XXXX/XXXXX**, e-Mail: **XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX**

## Kinder gesund bewegen

„Kinder gesund bewegen“ ist eine Aktion der ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich). Sie unterstützt mit dem Maskottchen „Hopsi Hopper“ schon die Kleinsten, aktiv gesund zu sein. Denn Bewegungsmangel und falsche Ernährung machen Kinder und Erwachsene krank. Umso mehr freut es uns, dass durch Initiative des Elternvereins Sponsoren bei den Moosbrunner Betrieben und Vereinen gefunden werden konnten, dank deren Großzügigkeit Bewegungseinheiten für die gesamte Moosbrunner

Volksschule bis Ende des Schuljahres 2011/12 finanziert werden konnten. Im Namen aller Kinder bedankt sich der Elternverein herzlich bei: Versicherungsmaklerbüro **Thomas Erhart**, **Paul Frühling**, Baumeister **Jürgen Höller**, **HUBER** KFZ-TECHNIK, **Markus Kroneisl** Transporte, Cafe **Rosenblattl**, Malerei **Safranek** OG, Sonnenfassadenbau **Claudia Wechsler**, Familie **Windbichler**, Dekostein **Thomas Wisgrill**, **Waltraud Wölfler** Stylistin/Friseurin.



## V E R E I N E

### Eröffnungsfest PFERDE STÄRKEN

Nach nur 6-monatiger Bauzeit konnte der Verein PFERDE STÄRKEN am Samstag, den 15. September den neu errichteten Therapieplatz allen Interessierten vorstellen. Diese Einrichtung, die ausschließlich durch Spendengelder finanziert wurde, steht Menschen mit besonderen Bedürfnissen durch heilpädagogisches Voltigieren zur Seite. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, die neue Anlage zu

besichtigen. Nach einer Begrüßung durch Obfrau **Dipl. Päd. Andrea Ackerer** und Grußworten durch Bgm. **Gerhard Hauser** segnete Pfarrer **Mag. Johannes Wilfling** die neue Therapieeinrichtung. Besonders berührend war die darauf folgende Darbietung der Kinder auf dem nun überdachten Reitplatz. **Peter Kai**, klinischer Seelsorger, erzählte mit sehr einfühlsamen Worten von der positiven Wirkung des therapeutischen Voltigierens. Ein reichhaltiges Nachmittagsprogramm mit Stationen wie Lama-Trekking, Reiten, Basteln, Malen, Vogelscheuchen bauen und eine Station mit Riesenschnecken erfreute die Kinder. Musikalisch sorgte die Gruppe „**Harry Bottle**“ für gute Stimmung. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz; Weinbau **Schreiner** aus Rust verwöhnte die Gäste mit erlesenen Weinen. Die Redaktion gratuliert dem initiativen Team zu dieser gelungenen Veranstaltung und wünscht ihm für die Arbeit auf dem neuen Therapieplatz alles Gute.



## Seniorenbund-Ausflug zu den Loire-Schlösser



Die Teilnehmer der ÖVP-Seniorenbundfahrt mit einem eindrucksvollen Loireschloss im Hintergrund

## Spielefest Eisteich

Unter dem Motto "Auf den Spuren des Indiana Jones" lud die ÖVP Moosbrunn am 6. Juli 2012 zu Spiel und Spaß beim Eisteich ein. Ziel war es, ein Puzzle zu vervollständigen und das alles entscheidende Lösungswort zu finden. Die einzelnen Puzzlesteine erhielten die jungen Abenteurer nur, wenn sie die zahlreichen Stationen erfolgreich bewältigten. So mussten sie an den Krokodilen vorbei, den Glasstein herauftauchen, die Schlange aus dem Käfig befreien, den Notruf eiligst durchmorsen, gefesselt den Sprengstoff entschärfen und das Papageienei durch das Labyrinth manövrieren. Geschicklichkeit bewiesen sie beim Durchklettern des Spinnennetzes und bei der Anfertigung der pelzigen Spinne. Erst wenn sie den Adler mit der Armbrust erlegt hatten, konnten die Kinder ins Ziel, um sich die Belohnung zu sichern. Im Zelt von **Indiana Jones** und seinen Gefolgen konnten die Kinder ihren Durst stil-

len und am Lagerfeuer grillen, während die Eltern den Schatten im Lager suchten. Wie immer gab es die Schatzsuche, die heuer eine besonders gefinkelte Angelegenheit war. Erst als der Bürgermeister mit Schaufeln anrückte und den Kindern mit dem Schatzplan beim Suchen half, gab es Jubelgeschrei für die letzten fünf gefundenen Schatzdosen.



## Heurigennachmittag des Seniorenbundes

Der Seniorenbund Moosbrunn lud am Donnerstag, den 23. August 2012 die Mitglieder zum jährlichen Heurigennachmittag in die Raab-Mühle ein. Obmann **RegRat Josef Hanus** und Vizebgm. GPO **Ing. Robert Huber**, in Vertretung von Herrn Bgm. **Gerhard Hauser**, begrüßten die zahlreichen Gäste, besonders LAbg. **Willy Eigner**, unseren hochwürdigen Herrn Pfarrer **Mag. Johannes Wilfling** und die Bezirksobfrau **Magdalena Eichinger MBA** sowie Altbgm. **Karl Eichenseder**. Auch Mitglieder aus Nachbargemeinden fanden sich zum gemütlichen Zusammensein ein. Nach einer Jause berichtete LAbg. Willy Eigner über Beschlüsse des NÖ Landtages. Mit Musikuntermalung unterhielten sich die Anwesenden bei kühlen Getränken bis in die frühen Abendstunden. Als Abschluss wurde von einigen Pensionisten das Lied „Sierra Madre“ auf ihre eigene Art und Weise gesungen.



v.l.n.r.: GR Anneliese Höllinger, Vizebgm. Ing. Robert Huber, Landesobmann-Stv. und Bezirksobfrau Magdalena Eichinger MBA, Landtagsabg. Dipl. Ing. Willy Eigner, Gerda Welzl, SB-Obmann RegRat Josef Hanus, Pfarrer Mag. Johannes Wilfling

## Spielefest Schillingerwiese

Zum zweiten Kinderspielefest am Freitag, den 24. August 2012, lud die ÖVP auf die Schillingerwiese ein, bei dem für Spaß und Unterhaltung der „Kleinen“ gesorgt wurde. Zwei Betreuerinnen der Kinderwelt NÖ kamen mit Luftburg, Pedalos & Co, um mit den Kindern zu spielen, zu lachen und Spaß zu haben. Viele Kids ließen sich zum Tiger, zur Katze oder zum Schmetterling verwandeln. Abkühlung für die Kinder gab es zwischendurch beim Pritscheln im kühlen Nass durch den erfrischenden Wassersprenger. Während die Eltern sich im Schatten bei Kaffee und Kuchen oder einem frischen, kühlen Getränk unterhielten, chauffierte auch heuer wieder der beliebte Dula-Express von Altvizebürgermeister **Johann Stummer** die Kinder

und Erwachsenen durch die Moosbrunner Natur. Das Team der Blau-Gelb-gut Sommertour machte Halt in Moosbrunn und verteilte Luftballons, Kappen und Süßigkeiten.



Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

## ÖVP Radausflug

Am Sonntag, den 7. Oktober 2012 findet wieder der ÖVP-Radausflug statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf der Schillingerwiese. Wir werden heuer die Moosbrunner Gemeindegrenzen mit dem Rad er-

kunden. Wie gewohnt wird uns der „Dula-Express“ von Altvizebgm. **Johann Stummer** begleiten. Zum Abschluss werden wir die neu eröffnete Moosbrunner Gastwirtschaft „Orchideenstüberl“ besuchen.

## ... mehr vom ÖVP Seniorenbund

4. Oktober 2012: Seniorenplauscherl Pfarrstüberl  
6. Dezember 2012: Seniorenplauscherl Pfarrstüberl

13. Dezember 2012: Weihnachtsfeier des Seniorenbundes im Pfarrsaal

## Liebe Moosbrunnerinnen! Liebe Moosbrunner!

Vor 2 1/2 Jahren waren Gemeinderatswahlen in Moosbrunn – jetzt liegt die erste Halbzeit der Legislaturperiode hinter uns.

Zeit für uns, Sie über die bisherige Arbeit der ÖVP Moosbrunn zu informieren. Sie haben uns bei dieser Wahl einen Vertrauensvorschuss gegeben. Durch die klaren Mehrheitsverhältnisse konnten wir viele Projekte bereits umsetzen, sowie Maßnahmen für mittel- und langfristige Ziele einleiten.

Viele Projekte konnten wir Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich im vorliegenden Umfang umsetzen.

Denn wir wissen: Wir bekommen Ihr Vertrauen nicht geschenkt, sondern wir müssen es durch unsere Arbeit und unseren Einsatz immer wieder neu verdienen.

Die nachstehenden Bilder zeigen einige unserer kommunalen Projekte. So wie in der Vergangenheit, wollen wir uns auch in Zukunft mit ganzer Kraft für Sie und unsere Gemeinde einsetzen.

Hochachtungsvoll  
Ihr  
Bgm. Gerhard Hauser  
und das Team der  
ÖVP-Moosbrunn



Hochwasserschutzmaßnahme Einlaufschacht Ortsteil bei Mitterndorf



Hochwasserschutzmaßnahme Neubachsanie rung

Wir tun,

was wir sagen.

Blau.  
Gelb.  
gut.  
Niederösterreich



Auch als kleiner Ort sind wir stets bestrebt, die Infrastruktur für die Bevölkerung in den allgemeinen Lebensbereichen und speziell für die Bedürfnisse der Familien in sehr guter Qualität bereit zu stellen.



Eine Außenstelle des Roten Kreuzes Götzendorf wird nach erfolgreichem Probebetrieb demnächst im alten Feuerwehrhaus eröffnet. Die medizinische Notfallversorgung in Moosbrunn wird dadurch weiter verbessert. (siehe Seite 6)



Familiengerechte Ausweitung der Hortbetreuungszeiten und des Ferienbetriebs, sowie ausreichende Betreuung der Kinder durch Aufnahme einer zusätzlichen Gemeindebediensteten.



Günstige Benützungsgebühren für unseren Turnsaal ermöglichen eine vielfältige sportliche Betätigung unserer Bürger (Kinderturnen, Seniorenturnen u.s.w.)



Asphaltierung der Manipulationsfläche unseres Altstoffsammelzentrums am Fuchsenhügel und Ausweitung der Öffnungszeiten im Winter zur weiteren Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit.

Unsere

Gemeinde hat's.

Blau.  
Gelb.  
gut.  
Niederösterreich

Um der Bevölkerung auch in Zukunft zeitgemäßen Wohnraum anbieten zu können, wurden bereits verschiedene Maßnahmen gesetzt. Unsere Siedlungspolitik setzt auf gesundes und maßvolles Wachstum unserer Gemeinde. Damit stellen wir sicher, dass die Dorfgemeinschaft erhalten bleibt und die vorhandene Infrastruktur wie z.B. Kindergarten, Volksschule, Kläranlage u.dgl. mit der Entwicklung Schritt halten kann. Wohnbaufördermittel vom Land Niederösterreich ermöglichen leistbares Wohnen.

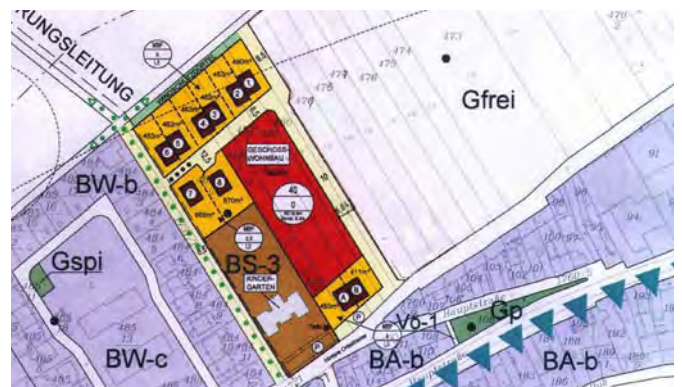


PERSPEKTIVE SÜD-OST

Das Bild zeigt eine Vorstudie des geplanten „Generationenwohnhauses“ neben der Feuerwehr (siehe Seite 5)



Die Reihenhausanlage Hintere Ortsstraße / Florianiring wird bereits gebaut. (siehe Seite 4)



Die beschlossene Baulanderschließung neben dem Kindergarten bringt zusätzlichen Wohnraum. (siehe Seite 5)

Unsere

Gemeinde ist

Blau.  
Gelb.  
gut.

Niederösterreich

Nachstehend erlauben wir uns, einige weitere umgesetzte Projekte zum Wohle der Bürger aufzulisten:

- Modernisierung der Kindergarteneinrichtung
- Neugestaltung der Spielestationen im Kindergarten
- Einrichtung eines Barfußgartens beim Erlebnis-spielplatz am Eisteich
- Beleuchtung Umkleidekabine beim Natureis-laufplatz Eisteich
- Gerinnesanierung Quell- und Nebengewässer als Hochwasserschutzmaßnahme
- Finanzielle Unterstützung der Jungunternehmer
- Aufrechterhaltung der Subventionen an örtliche Vereine
- Technische Verbesserung der Kläranlage
- Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Gemeindefestsaal
- Schlanke Verwaltung und gesunde Finanzge-barung (Triple A Rating)
- Neue Fußgängerbrücke über Piesting beim Ei-steich
- Neue Ökoförderung für treibhausreduzierende Maßnahmen
- Heizkostenzuschuss für bedürftige Gemein-debürger
- Behindertenparkplatz und -glocke beim Ge-meindeamt
- Aufstellung von Beutelspender für Hundekot

## Die Gemeindevertreter der ÖVP Moosbrunn:

Bürgermeister Gerhard Hauser  
GPO Vbgm. Ing. Robert Huber  
GGR Helga Czachs  
GGR DI. Herbert Stefl  
GR Ing. Richard Blaha  
GR Anneliese Höllinger

GR Herbert Karl  
GR Gerlinde Kreuz  
GR Elisabeth Redl  
GR Ing. Günther Schätzingler  
GR Sylvia Skok  
GR Andrea Wiesinger

Wir sind

für Sie da.

Blau.  
Gelb.  
gut.  
Niederösterreich



1. *In Moosbrunn, do is so gmatli,  
in Moosbrunn, do is so sche'.  
Do scheint die Sunn am allerersten,  
do bleibt si a am längsten steh'.  
Dort wo die Brünndl leise rauschen,  
dort wo im Moos die Reserln bliahn.  
Mit keinem König möcht i tauschen,  
i mecht a nimma wega ziagn!*
  
2. *In Moosbrunn, dois so gmatli,  
in Moosbrunn, do is so sche'.  
D' Wachtl schlägt am Kappenbiahl,  
d' Lerchn bleibt am Brunnlust steh':  
Im Gmoazipf bliahn die ersten Veigerln,  
a Bua, der find't si unterm Bam.  
Und mit an Leichten in de Aigerln,  
bringt er sie stolz der Muatta ham,*
  
3. *In Moosbrunn, do is so gmatli,  
in Moosbrunn, do is so sche'.  
Do, wo i wor mei ganzes Leb'n,  
do mecht i a begrabn sei.  
Und wann de Stund mir amoi schlagad,  
dann tragt's mi aufn Hanga naus.  
Und wann euch dann amoi wer fragad,  
sagts: „ In Moosbrunn, do wor i z'haus!“*

**Text: Franz Eichenseder**